

## Neue Küche bewährt sich

*Sanierte Küche im Kirchgemeindehaus in regem Betrieb*

Nachdem die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger von evangelisch Balgach am 2. Mai 2021 grossmehrheitlich der Sanierung der in die Jahre gekommenen Küche im Kirchgemeindehaus zugestimmt hatten, wurde in den folgenden Monaten fleissig organisiert, ausgeräumt, herausgerissen, erneuert, eingebaut und wieder eingeräumt.

Kurt Halter, Präsident der Baukommission und Mitglied der Kirchenvorsteherschaft sagt dazu: «Bereits seit längerer Zeit war uns klar, dass die Küche aus dem Jahr 1973 dringend erneuert werden sollte, da die Installationen, die Geräte und auch das Mobiliar ihr Lebensende erreicht hatten und nur noch behelfsmässig instand gehalten werden konnten.»

Umso dankbarer waren die Verantwortlichen, als Karl Nüesch sel. aus seinem Nachlass der Kirchgemeinde einen grösseren Betrag für verschiedene Anschaffungen zukommen liess. Im Austausch mit der Familie Nüesch wurde denn auch bald klar, dass die Kirchgemeinde einen Teil des Legats für die Küchensanierung im Kirchgemeindehaus einsetzen wollte.

Zusammen mit Mitteln aus dem Eigenkapital konnte auf diese Weise auf einen Baukredit verzichtet werden. Gleichzeitig war es auch möglich, die Küche von Grund auf zu sanieren, so dass das Balgacher Kirchgemeindehaus für die nächsten Jahrzehnte wieder über eine funktionsfähige und zeitgemässe Küche verfügt.

Nachdem die Bauarbeiten im November des vergangenen Jahres abgeschlossen werden konnten, verhinderte im Dezember die Covid-Situation die Durchführung von beliebten Anlässen wie der Seniorenweihnachtsfeier. Seit Aufhebung der Massnahmen im Februar konnten aber bereits mehrere Veranstaltungen im Kirchgemeindehaus durchgeführt werden, wo entweder im kleineren oder grösseren Stil auch die Küche im Einsatz gestanden hatte.

Dabei zeigte sich, dass die Sanierung eine gefreute Sache geworden ist und insbesondere der grössere Kochherd, die schnellere Abwaschmaschine, die bessere Beleuchtung und die erweiterten Ablageflächen sehr geschätzt werden. Auch freut sich Kurt Halter, dass die Bauabrechnung unter den budgetierten Kosten von Fr. 130'000 abgeschlossen werden konnte und so die eingeplanten Reserven nicht verwendet werden mussten.

Im Rahmen des SympaTischs, des Balgacher Mittagstischs für jung und alt, wurde kurz vor Ostern die gelungene Küchensanierung mit einem festlichen Mittagessen gefeiert. Eingeladen war dazu mit Barbara Nüesch Leibundgut auch die Tochter von Karl Nüesch sel., um sich bei ihr persönlich für die grosszügige Spende ihres Vaters zu bedanken und ihr auch die sanierte Küche im Einsatz zu zeigen.

Die Baukommission und die Kirchenvorsteherschaft hofft nun, dass die Küche über viele Jahre gute Dienste leisten wird; sei es bei kirchlichen Anlässen mit Aperos und Mahlzeiten oder auch im Rahmen von Saalvermietungen.